

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

26.08.2026

Mutmaßlichen Sprayer gestellt - Passant beleidigte Einsatzkräfte | Brückenhöhe unterschätzt - Ladung fiel von Fahrzeug | Zwei Tatverdächtige nach Brand festgestellt

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 315|2026

Direktionsbereich

Polizeieinsätze gegen Kinderpornografie

Zeit: 20.08.2026 und 26.08.2026

Ort: Chemnitz, Landkreis Mittelsachsen, Erzgebirgskreis

(2473) Die Chemnitzer Kriminalpolizei führte an zwei Tagen konzentrierte Durchsuchungseinsätze im Kampf gegen den Missbrauch von Kindern und Jugendlichen durch. Unterstützung erhielten die Kriminalbeamten dabei von der sächsischen Bereitschaftspolizei.

Die Kripo setzten am vergangenen Donnerstag und heutigen Mittwoch jeweils mit rund

25 Einsatzkräften Durchsuchungsbeschlüsse zu 18 verschiedenen Verfahren in der Hauptsache wegen Besitzes, Verschaffung oder Verbreitung von Kinderpornografie um. Die Ermittlungen richteten sich gegen 20 Männer im Alter zwischen 19 und 62 Jahren (19x deutsche, 1x pakistanische Staatsangehörigkeit). In Chemnitz, Leisnig, Döbeln, Marienberg, Pockau-Lengefeld, Schneeberg, Schwarzenberg, Raschau-Markersbach sowie Aue-Bad Schlema suchten die Beamten die Personen auf und stellten Beweismittel sicher. Dabei nahmen die Polizisten weit mehr als 100 Asservate, wie beispielsweise Handys und Computer, zur Auswertung mit. Dies wird nun im Folgenden realisiert und erfahrungsgemäß einige Zeit in Anspruch nehmen. Festnahmen gab es bei der konzentrierten Aktion

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

keine. Über den Ausgang der Strafverfahren entscheidet nach Abschluss der Ermittlungen schließlich die Staatsanwaltschaft. (ds)

Chemnitz

Mutmaßlichen Sprayer gestellt - Passant beleidigte Einsatzkräfte

Zeit: 25.08.2026, 12:15 Uhr

Ort: OT Zentrum

(2474) Am Dienstagmittag stellten Polizisten einen mutmaßlichen Sprayer (45/deutsch) in der Bahnhofstraße auf frischer Tat.

Ein Zeuge (42) hatte die Beamten angesprochen und mitgeteilt, dass ein Mann auf dem Bahnhofsvorplatz ein Graffito sprühen würde. Im Zuge sofortiger Fahndungsmaßnahmen konnte dieser noch am Ort des Geschehens gestellt werden. Der Gestellte hatte einen etwa zwei Meter mal einen Meter großen Schriftzug sowie ein Symbol auf den Gehweg gesprüht. Zudem sprühte er an die Tasche des 42-jährigen und dessen Hose. Der entstandene Gesamtsachschaden wird auf ca. 300 Euro geschätzt. Die Spraydose fanden die Beamten bei dem alkoholisierten 45-jährigen und stellten diese sicher.

Während der Anzeigenaufnahme kam ein weiterer Passant (30/rumänisch) hinzu und störte die Maßnahme. Der 30-Jährige begann die Einsatzkräfte zu beleidigen, wurde zunehmend aggressiver und leistete anschließend Widerstand gegenüber den Beamten. Die Polizisten brachten den unter Alkoholeinfluss stehenden Renitenten in der Folge unter Kontrolle. Nach Beendigung der polizeilichen Maßnahmen wurde dem 45-jährigen sowie dem 30-jährigen Tatverdächtigen ein Platzverweis ausgesprochen. Derweil laufen gegen den deutschen Tatverdächtigen die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung und gegen den rumänischen Tatverdächtigen wegen Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte und Beleidigung. (mou)

Diebe hatten es auf Nebelscheinwerfer und Wertsachen abgesehen

Zeit: 24.08.2026, 19:30 Uhr bis 25.08.2026, 18:40 Uhr

Ort: OT Yorckstraße, OT Gablenz, OT Sonnenberg

(2475) In der Zeit zwischen Montagabend und Dienstagabend machten sich Diebe an drei Pkw Audi zu schaffen und entwendeten von diesen die Nebelscheinwerfer. Die Fahrzeuge waren in der Fürstenstraße, Carl-von-Ossietzky-Straße sowie Planitzwiese geparkt. Der entstandene Gesamtschaden an allen Autos wird auf etwa 5.500 Euro geschätzt.

Zeit: 23.08.2026, 15:00 Uhr bis 25.08.2026, 13:45 Uhr

Ort: OT Ebersdorf, OT Kaßberg, OT Lutherviertel, OT Schloßchemnitz

Im Zeitraum von Sonntagnachmittag bis Dienstagnachmittag hatten Unbekannte es auf Wertsachen aus insgesamt sechs Pkw abgesehen. Bei fünf der Fahrzeuge (BMW, Citroën, Hyundai, Jaguar, VW), die in der

Uferstraße, Dorotheenstraße, Leonhardtstraße, Theodor-Lessing-Straße und Henriettenstraße geparkt waren, schlugen die Täter jeweils eine Seitenscheibe ein und entwendeten in der Folge unter anderem Geldbörsen, einen Rucksack und eine Tasche im Gesamtwert von rund 300 Euro. Der entstandene Sachschaden beläuft sich insgesamt auf etwa 2.000 Euro.

Aus einem weiteren Pkw VW, der auf einem Parkplatz eines Einkaufsmarktes in der Glösaer Straße geparkt war, stahlen Unbekannte am gestrigen Nachmittag eine Sporttasche mit einer Geldbörse und Ausweisdokumenten im Gesamtwert von rund 700 Euro.

Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und prüft Zusammenhänge zwischen den Taten. (mou)

Auf Unfall folgte Anzeige

Zeit: 25.08.2026, 14:35 Uhr

Ort: OT Reichenbrand

(2476) Am Dienstagnachmittag befuhr der 44-jährige Fahrer eines Pkw Mitsubishi die Oberfrohnaer Straße in Richtung Zwickauer Straße. Als er nach links in die Zufahrt zum unteren Parkplatz der Trabant-Passage abbiegen wollte, kam der Mitsubishi nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß gegen den Bordstein. Dabei entstand Sachschaden in Höhe von etwa 1.000 Euro. Verletzt wurde niemand. Einem Arzt stellte sich der 44-jährige dennoch vor – zur Blutentnahme. Ein mit dem Mann durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 3,04 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Zwei Verletzte bei Brand

Zeit: 25.08.2026, 17:20 Uhr polizeibekannt

Ort: Weißenborn, OT Berthelsdorf

(2477) Bei Abrissarbeiten mit einem Schneidbrenner kam es in einem Firmengebäude in der Fabrikstraße zu einem Brand. Zwei Arbeiter (29, 50) versuchten selbständig das Feuer zu löschen und erlitten eine Rauchgasintoxikation. Der Rettungsdienst brachte sie zur Untersuchung ins Krankenhaus. Die Feuerwehr löschte den Brand schließlich. Konkrete Schadensangaben liegen noch nicht vor. (ds)

Brückenhöhe unterschätzt - Ladung fiel von Fahrzeug

Zeit: 25.08.2026, 18:30 Uhr

Ort: Brand-Erbisdorf

(2478) Der 45-jährige Fahrer eines Lkw Scania mit Pritschenaufbau befuhr am Dienstagabend die Freiburger Straße (B 101) in Richtung Freiberg. Ungefähr

300 Meter nach dem Ortsausgang Brand-Erbisdorf stieß die Ladung des Lkw, ein Gabelstapler, beim Durchfahren einer Brücke gegen diese. Infolgedessen fiel der Stapler von der Ladefläche auf die Fahrbahn. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden am Lkw, der Ladung, der Brücke und dem Fahrbahnbelag, der sich insgesamt auf etwa 60.000 Euro beziffert.

Im Rahmen der Unfallaufnahme wurde bekannt, dass der Stapler ohne entsprechende Ausnahmegenehmigung transportiert wurde. Außerdem stellten die Beamten Verstöße wegen Fahrens ohne Fahrerkarte und gegen die Pflichtversicherung fest. Die entsprechenden Anzeigen wurden gefertigt. (Kg)

Kabel aus Windkraftanlage entwendet

Zeit: 23.08.2026, 00:00 Uhr bis 25.08.2026, 10:00 Uhr

Ort: Geringswalde, OT Hoyersdorf

(2479) In den vergangenen Tagen verschafften sich Unbekannte gewaltsam Zutritt zu zwei Windkraftanlagen an der Geringswalder Straße. In der Folge entwendeten die Täter aus dem Inneren der Anlagen Kupferkabel in einer Länge von schätzungsweise je 150 Metern. Der entstandene Stehl- und Sachschaden wird insgesamt auf mehrere zehntausend Euro geschätzt. (rae)

Lkw und Kleintransporter kollidierten

Zeit: 25.08.2026, 12:45 Uhr

Ort: Mühlau, Bundesautobahn 72, Leipzig – Hof

(2480) Ein bisher unbekannter Lkw-Kipper MAN befuhr am Dienstagmittag die Autobahn 72 in Richtung Hof. Gleichzeitig befand sich ein VW-Kleintransporter (Fahrer: 26) im Beschleunigungsstreifen vom Parkplatz »Am Mühlbachtal«, um auf die Richtungsfahrbahn Hof aufzufahren. Derzeit ist in diesem Bereich Baustelle und es steht nur ein Fahrstreifen in Richtung Hof zur Verfügung. Aus bisher unbekannter Ursache kam der Lkw von seinem Fahrstreifen nach rechts ab und kollidierte mit dem Kleintransporter. Danach setzte der Lkw seine Fahrt fort. Am VW entstand Sachschaden von etwa 15.000 Euro. Verletzt wurde niemand. Die Polizei hat die Ermittlungen zum unbekannten Lkw und dessen Fahrer aufgenommen. (Kg)

Hoher Sachschaden bei Auffahrunfall

Zeit: 25.08.2026, 10:10 Uhr

Ort: Mittweida

(2481) Ein Pkw Dacia und ein Pkw Opel befuhren am Dienstag die Hainichener Straße

(S 201) in Richtung Rossau. Als die Opel-Fahrerin (37) verkehrsbedingt anhielt, fuhr die nachfolgende Dacia-Fahrerin (75) auf den Opel. Verletzt wurde dabei niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 17.000 Euro.

Erzgebirgskreis

Buntmetalldiebe verursachten hohen Sachschaden

Zeit: 24.08.2026, 20:00 Uhr bis 25.08.2026, 06:00 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(2482) Unbekannte haben sich an der Rückseite eines Einkaufsmarktes in der Dr.-Otto-Nuschke-Straße zu schaffen gemacht. Die Täterschaft entwendete von einer Kühlanlage gut zehn Meter installierte Kupferrohre im Wert von etwa 60 Euro. In der Folge funktionierte die Kühlanlage nicht mehr und zu kühlende Lebensmittel im geschätzten Wert von einigen tausend Euro mussten abgeschrieben werden. Der Sachschaden beläuft sich insgesamt auf etwa 4.000 Euro. (ds)

Zwei Tatverdächtige nach Brand festgestellt

Zeit: 25.08.2026, 18:00 Uhr polizeibekannt

Ort: Grünhain-Beierfeld, OT Beierfeld

(2483) Am Dienstagabend informierte die Rettungsleitstelle die Polizei über einen Brand in einem leerstehenden Gebäude in der August-Bebel-Straße.

In dem auffälligen Mehrfamilienhaus war Unrat in Brand geraten. Alarmierte Kameraden der Feuerwehr konnten die Flammen löschen und so eine Ausbreitung verhindern. Vor Ort konnten zwei Männer (23, 26) festgestellt werden. Aufgrund von Zeugenaussagen wird nun gegen die beiden deutschen Staatsangehörigen wegen Brandstiftung ermittelt. Verletzt wurde niemand. Der brandbedingte Sachschaden beläuft sich auf etwa 100 Euro. (rae)

Von E-Scooter angefahren - Zeugen gesucht

Zeit: 25.08.2026, 15:05 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Bad Schlema

(2484) Den Bahndamm (Eisenbahnlehrpfad) an der Hauptstraße befuhr am Dienstagnachmittag ein zehnjähriger Junge mit seinem Fahrrad. Zwischen dem Zechenweg und dem Lindenweg soll ihn ein bisher unbekannter E-Scooter-Fahrer von hinten angefahren haben, woraufhin der Zehnjährige stürzte und leichte Verletzungen erlitt. Der E-Scooter setzte seine Fahrt ohne anzuhalten fort. Es soll sich dabei um ein schwarzes Fahrzeug mit orangefarbenen Federn handeln, was im Versicherungskennzeichen den Buchstabe »Z« beinhaltet. Gefahren wurde der Scooter von einem etwa 18-jährigen, schlanken Mann. Er war mit einem schwarzen T-Shirt, langen Jeans und weißen Socken bekleidet und trug schwarze Nike-Schuhe. Außerdem trug der unbekannte Scooter-Fahrer einen schwarzen Crosshelm mit Schutzbrille.

Wer kann Angaben zum Geschehen bzw. zum unbekannten E-Scooter-Fahrer machen? Unter Telefon 03771 12-0 werden Hinweise im Polizeirevier Aue entgegengenommen. (Kg)